

JONNYS LÜTTJE LADEN
(Musik und Text: Jan Cornelius)

Enerwaars, buten van Tied,
daar liggt en enkelt Dörp,
mit Möhlen, Kark un Haven,
umto dat Land so wied.

Dat nüüt Dörpke, dat ik meen,
hett en besünner Stee,
un dat is Jonnys Laden,
van dichtbi eerst to sehn.

Refrain: Jonnys lüttje Laden,
daar is de Welt up Stee,
Jonnys lüttje Laden
stellt elk un een tofree.

Hier findt en nett, wat he söcht
wat fehlt word gern besörgt,
un Jonny kann beraden,
wat nix is un wat döcht.

Jonny mag kien Drieveree
he lüstert alltied good,
deelt Bliedskupp, Trüür of Sörgen,
is liedsam elk Dag neei.

Refr. : Jonnys.....

Jonny is dat Dörp sien Seel
he maakt een heel Bült klaar,
swaar wegen smaals sien Woorden,
bi hum endt mennig Scheel.

Mörgens froh of avends laat,
sien Döör geiht neet up Slött,
Kröök mutt kieneen hier lieden,
denn Jonny steiht paraat.

Refr.: Jonnys.....

Töönbank, Borden sünd sien Riek,
un Jonny spöölt daarin
up dat Klaveer van ´t Leven
de mooiste Dörpmusik.

Du, mien Kleenood daar an d´ Stroom,
so tüsken nu un neet,
segg, waar büst du to finnen,
dat ik gau bi di koom.

(Quelle: Jan Cornelius Musikgeschichten, Lüneburg 2019, ARTyCHOKE artist productions)

